Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275615

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Goethestraße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * 142/1

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; repräsentativer Putzbau, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, repräsentative Wohnhaus wurde um 1890 erbaut. Der zweigeschossige, traufständige Putzbau ist fünfachsig und durch reichliches Dekor gestaltet. Profiliertes Sohlbankgesims, Gurtgesims und Gesims mit Zahnschnitt an der Traufe gliedern die Fassade horizontal. Das Erdgeschoss ist von Putzquaderung und Spiegeln oberhalb des Sockelgesims bestimmt. Die Rundbogenfenster sind mit einem Schlussstein bekrönt. Im Obergeschoss sind die Fenster von Sandstein eingefasst und haben konsolierte und profilierte Sohlbänke und Bedachungen. Mittig befindet sich ein reich geschmückter Erker mit Konsolen und dekoriertem Dreiecksgiebel. Das Dach ist durch drei Gaupen mit Bogenbedachung und Segmentbogengiebel gegliedert. Aufgrund seiner repräsentativen Gestaltung und des bauzeitlichen Aussagewertes als Zeugnis steigenden Wohlstandes Ende des 19. Jahrhunderts ist das Gebäude sowohl baugeschichtlich wie auch städtebaulich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

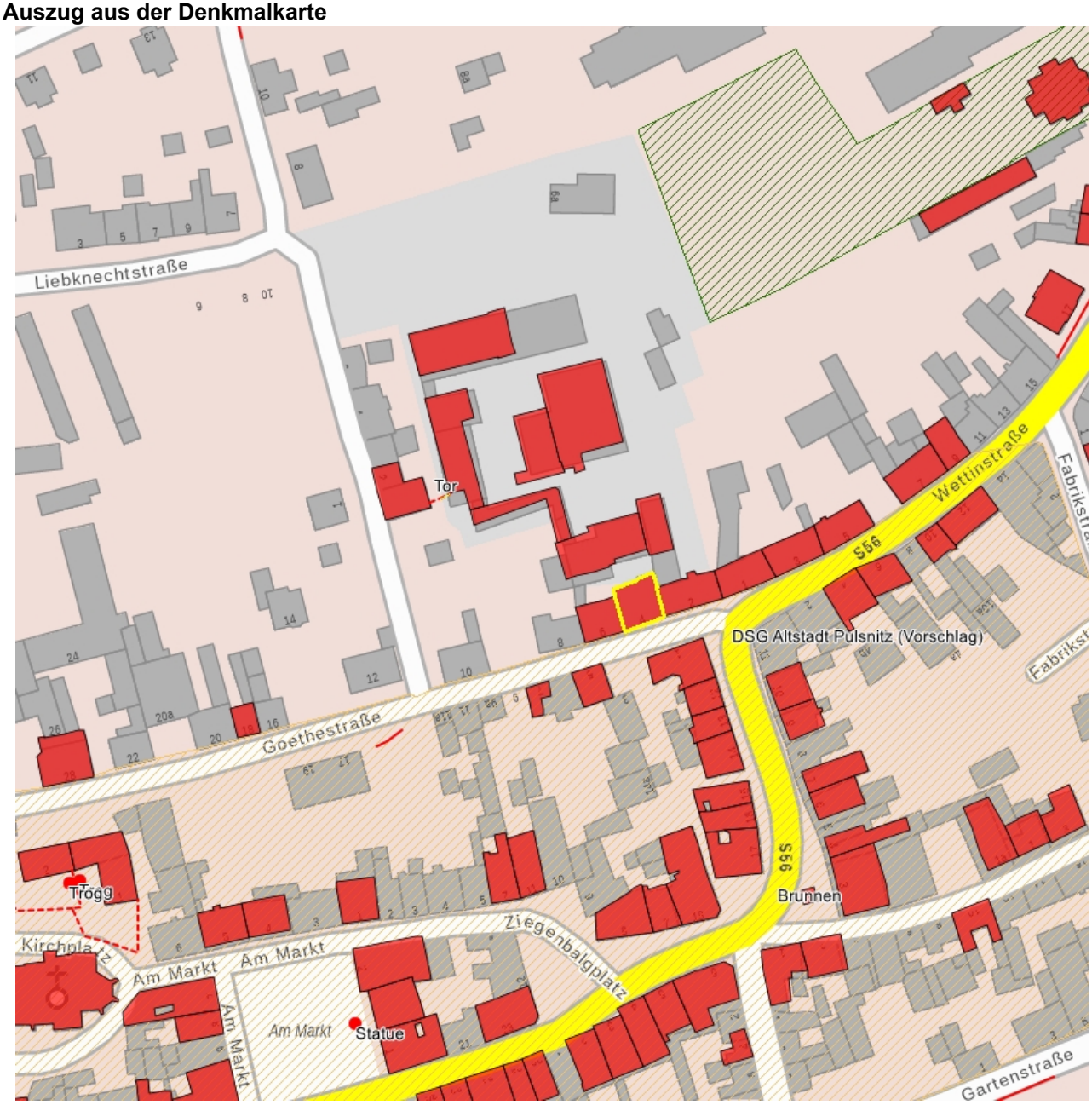
Datierung um 1890 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXV/42/4**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Repräsentatives Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.